



Schön, dass Du zu uns nach Dorf Tirol gekommen bist! Wenn Du dieses Büchlein durchblätterst – wir haben es extra für DICH zusammengestellt – wirst Du sehen, dass hier in Dorf Tirol und Umgebung einiges los ist, was Zwerglein, Kids und Youngsters gefällt!

Damit Du gleich siehst, für welche Altersgruppe ein Vorschlag am besten geeignet ist, haben wir kleine Ikonen dazu gezeichnet.

Viel Spaß beim Schmökern und noch mehr Gaudi bei deinen Abenteuern wünschen wir Dir!

Das Team des Tourismusvereins von Dorf Tirol



O > 5 Jahre



5 > 10 Jahre



10 > 15 Jahre





ist aber was los!

DORF TIROL	Seite
Action	4 - 9
Sehenswürdigkeiten	10 - 13
Themen- und Wanderwege	14 - 21
Winter	22
NÄHERE UMGEBUNG (10-15 km entfernt)	Seite
Action	24 - 29
Sehenswürdigkeiten	30 - 35
Themen- und Wanderwege	36 - 42
Winter	43
WEITERE UMGEBUNG	Seite
Action	44 - 49
Sehenswürdigkeiten	50 – 60
Themen- und Wanderwege	61 – 63
\ \ / : +	
Winter	64 - 67
Weitere Empfehlungen	64 - 67 68
Weitere Empfehlungen	
Weitere Empfehlungen	68



"Hutschen" sagen die Kinder hierzulande für Schaukeln, "Fongelus" heißt ganz einfach Fangen spielen und "Versteckelus" Verstecken spielen! Klettergerüste, Rutschen und viele spannende Spielgeräte gibt es auf den **Spielplätzen** in **Dorf Tiro**l.

In Dorf Tirol findest Du Spielplätze am Burglehenpark, an der Hauptstraße neben dem Minigolfplatz, sowie auf dem Waldweg. Außerhalb der Schulzeiten kannst Du auch beim Schulgebäude an der Hauptstraße über dem Rathaus toben. Am Segenbühel in der Nähe vom Sessellift geht es auch immer lustig zu!

Spielplätze in Dorf Tirol
Tourismusverein Dorf Tirol
Tel. (+39) 0473 923314

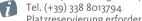




Bist Du ein Balljunkie? Egal was, Hauptsache rund? Sehr gut, dann haben wir einiges an kugelrunder Abwechslung für Dich

Tennis, Beachvolleyball

Ende März bis Ende Oktober (wetterbedingt) Ecke Ruprechtsweg - Hauptstraße



Platzreservierung erforderlich!

Bolzplatz in Dorf Tirol (beim Tennisplatz)

Ganzjährig frei zugänglich

Minigolf in Dorf Tirol (18 Loch Platz!)

Geöffnet: April - Oktober Ecke Hauptstraße - Keschtngasse

Tel. (+39) 0473 923403 Anmeldung nicht erforderlich

Kegelbar

Ganzjährig geöffnet, Sonntag Ruhetag Hauptstraße 31

Tel. (+39) 349 7775261 Anmeldung erwünscht



Gute Laune, Sonnenbrille, Eis am Stiel: Der Sommer macht Lust auf kühles Nass. Möglichkeiten zum Plantschen, ausgiebig Schwimmen, Spielen oder zum Chillen mit Freunden auf der Wiese gibt's hier mehr als genug!

Lido Tirol - Freibadoase der Erholung

Großes Schwimmbad – Kinderbecken mit Rutsche – 33 m Schwimmbad – große Liegewiese Geöffnet: Mai bis September 39019 Dorf Tirol, Gnaidweg 2



Tel. (+39) 339 146 7079 www.lidotirol.com





Pedalritter aufgepasst: Hier heißt es in die Pedale treten, denn rund um Meran erwartet Dich ein 64 km langes Radwegenetz. Du kannst mit dem Zug in den Vinschgau fahren und dann der Etsch entlang bis Meran düsen. Hol Dir die Bike-Mobil-Card!

E-Bike Verleih Tirol Bike Hotel Alpenhof

G H

Geöffnet: Ende März bis Anfang November

Hauptstraße 50

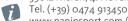
glühen ...

Tel. (+39) 0473 926007 www.tirol-bike.com

Papin Sport rent a Bike Meran



Geöffnet: ganzjährig 39012 Meran, 4. November-Str. 5



www.papinsport.com (Online-Reservierung möglich)

Südtirol Rad Meran



Geöffnet: April bis Oktober 39012 Meran, Europa Allee Tel. (+39) 0473 201500 www.suedtirol-rad.com





Ihr seid mit Kinderwagen unterwegs? Speziell für Euch gibt es in Meran und Dorf Tirol auch einiges zu erwandern und entdeckent

In Dorf Tirol



- Falknerpromenade bis Schloss Tirol (steiler Anstieg vor dem Schloss)
- · Gnaidweg unterhalb des Dorfes
- Rundwanderung: Gnaidweg Laurinstraße Schloss Thurnstein -St. Peter - Schloss Tirol - Dorf Tirol (ca. 6,7 km Länge)

In Meran



- Kurpromenade zum Spazieren und Flanieren
- Tappeinerpromenade mit vielfältiger Blumenpracht
- Sommerpromenade bis zum Lazag Rastplatz





Warum auch nicht? Beim Fliegerclub Adlerhorst können schon Kinder ab 20 kg ganz groß in die Lüfte abheben! Bei einem Tandemflug gemeinsam mit einem erfahrenen Piloten gleitest Du sanft und sicher über Dächer, Baumwipfel und Wiesen. Du brauchst nur feste Schuhe und solltest ein paar Meter bis zum Abflug flott mitlaufen können, den Rest erledigt dein Profiflieger für Dich! Geflogen wird von der Hochmuth in Dorf Tirol

Tirolfly Adlerhorst



Tel. (+39) 335 67 66 891 www.tirolfly.com Anmeldung erforderlich



Schon mal Adler, Kauz & Co. ganz nah gesehen, nein? Dann komm auf den Burghügel von Schloss Tirol. Hier befindet sich das Pflegezentrum für Vogelfauna, wo hilflos oder verletzt aufgefundene Vögel aufgenommen, gepflegt und wieder in die Freiheit entlassen werden, wenn es ihre Gesundheit erlaubt. Auf dem Lehrpfad erfährst Du vieles über das faszinierende Leben der Greifvögel. Das große Highlight sind natürlich die Flugvorführungen, bei denen Du die Könige der Lüfte hautnah in Action erlebst! Ein Gänsehauterlebnis, versprochen!

Pflegezentrum für Vogelfauna



Geöffnet: April bis Anfang November täglich außer montags Flugvorführungen um 11.15 und 15.15 Uhr Schlossweg 25



Tel. (+39) 0473 221500 www.gufyland.com Anmeldung nicht erforderlich



die Jahrhunderte



Tirol: Unser Dorf, das Schloss, ja das ganze Land tragen denselben Namen. Aber hast Du Dich schon einmal gefragt, woher dieser Name kommt? Schloss Tirol war einst Sitz der Grafen von Tirol und damit das Zentrum eines kleinen Herrschaftsgebietes in den Alpen. Seine Ursprünge liegen weit zurück. Wie weit, das erfährst Du im Landesmuseum für Kultur und Geschichte. Unser Tipp: Hol Dir direkt an der Kasse den Kinder-Audioguide und begib Dich auf eine spannende Zeitreise. Übrigens: Falls Du Lust auf eine geführte Schlosstour hast, melde Dich einfach vorab zusammen mit Deiner Familie an. Und schau auf jeden Fall im "Kinderschloss Tirol" vorbei. Dort kannst Du nämlich in die Kleider eines furchtlosen Ritters oder einer bezaubernden Prinzessin schlüpfen und Dich ganz wie im Mittelalter fühlen. Ach ja: Das Schloss ist über einen schönen Fußweg erreichbar - 30 Minuten, schon bist Du da.

Landesmuseum Schloss Tirol



Geöffnet: Mitte März bis Anfang Dezember Ruhetag: Montag

7

Schlossweg 24
Tel. (+39) 0473 861540
www.schlosstirol.it
Anmeldung nicht erforderlich



Heute erledigen es Traktoren und Maschinen. Wie aufwändig und kraftraubend die Arbeit der Bauern zu früheren Zeiten war, zeigt Dir das landwirtschaftliche Museum in der Brunnenburg. Spannend sind zum Beispiel die Tragegeräte für Menschen und Tiere, die man die sehr steilen Hänge hier in Südtirol hinauf- oder hinabtragen musste. Mehrere Filme zeigen Dir, wie früher auf den Höfen gearbeitet wurde – zum Beispiel, wie die Trauben mit der riesigen Torggl gepresst wurden oder wie Kastanien gedrescht und Brot gebacken wurde. Und aufgepasst: Der furchteinflößende, farbenfrohe "Saltner" wacht auch heute noch über die süßen Trauben.

Unser Tipp: Nehmt Eigenproviant mit und verweilt auf den zahlreichen Bänken.

Museum Brunnenburg



Geöffnet: Anfang April bis Oktober, Sonntag bis Donnerstag Ezra-Pound-Weg 3 Tel. (+39) 0473 923533 / (+39) 339 1803086

www.brunnenburg.net Anmeldung nicht erforderlich





Der Ungericht Hof in Kuens wird Dich und Deine Eltern begeistern. Über 60 Oldtimer-Traktoren kannst Du hier begutachten. An jedem 1. Freitag im Monat findet um 15.00 Uhr eine kostenlose Führung statt. Außerdem kannst Du Dich auf dem hauseigenen Spielplatz austoben und die Tiere vom Streichelzoo beobachten.

Unser Tipp: Wandere oberhalb vom Schloss Auer zu Fuß in einer Stunde zum Ungericht Hof!

Gasthaus und Traktorenmuseum Ungericht Hof



Montag Ruhetag 39010 Kuens (5 km entfernt) Kuenserstrasse 55 Tel. (+39) 0473 241 112

um den Traktor

www.ungerichthof.com Fintritt frei



Der gemütliche Rundweg gewährt Dir Einblick in den heimischen Obstbau. Der Apfelweg ist eine naturnahe und lehrreiche Wanderung, die an geschichtlich bedeutsamen Orten, wie die Rupert Kirche oder Schloss Auer, vorbeiführt und immer wieder zum Innehalten und Verweilen einlädt. Verschiedene Stationen entlang des Weges erzählen Dir vom Apfelanbau, von den Arbeiten im Jahresverlauf, von neuen und alten Südtiroler Apfelsorten, u.v.m. Von der Rupert Kirche ausgehend spazierst Du eine gute Stunde durchs Dorf.

Wandern am Apfelweg



Start beim Tourismusbüro Höhenunterschied: 112 m Streckenlänge: ca. 3 km Gebzeit: ca. 1½ Stunden





Eine flotte Runde durch die Weinberge und Apfelwiesen erwartet Dich. Von der Keschtngasse gelangst Du mitten durch die Weinlandschaft zur Falknerpromenade, genießt dort den perfekten Blick auf Schloss Tirol, und kehrst über den Schlossweg zum Ausgangspunkt zurück. Unterwegs triffst Du auf Infotafeln und Kuriositäten, die von der Arbeit im Weinberg erzählen, die Weinwissen und Gaumenkultur vermitteln und die den Spaziergang auf den Spuren des Tiroler Weinbaus zum spannenden, wie lehrreichen Erlebnis machen.

Wandern am Weinweg



Start beim Tourismusbüro Streckenlänge: ca. 2 km Gehzeit: ca. 1 Stunde





Von wegen stille Natur. Im Wald ist ganz schön was los. Da tummeln sich unzählige Lebewesen dicht an dicht, bilden eine große Gemeinschaft und sind voneinander abhängig. Der Wald ist ein wertvoller Lebensraum für die biologische Vielfalt, für das Klima und für uns Menschen. Und: Es gibt so unfassbar viel darin zu entdecken. Komm mit auf eine spannende Reise auf dem Waldweg und mach Dich bereit, Neues zu erfahren. 15 Stationen verraten Dir Interessantes über den Wald und seine Bewohner. Einiges weißt Du bestimmt schon, anderes wird Dich vielleicht überraschen: Oder wusstest Du etwa schon, dass auch die Bäume einen Internetanschluss haben?

Wandern am Waldweg



Start beim Tiroler Kreuz Höhenunterschied: 73 m Streckenlänge: ca. 2,1 km Gehzeit: ca. 1½ Stunden



Die alten Geschichten um die heiß umkämpften Burgen und Schlösser sind schon sehr spannend! Angesichts der uralten Mauern kann man sie sich heute noch lebendig vorstellen, beispielsweise bei einer tollen Burgenwanderung. Du startest beim Tourismusverein, weiter geht's über den Kirchplatz, den Schlossweg entlang bis zum "Knappenloch". Am Fuße der Erdpyramiden geht's kurz steil hinauf zum Kiosk, am "Leisterhof" rechts weiter über den kleinen Steig bis zur Weggabelung. Du folgst der Auffahrt Schneeweisshof bis zum Weißgütl. Nach 300 m links unterhalb des Oberötzbauerhofes einen kleinen Waldweg entlang bis zum Unterötzbauerhof. Links abbiegen und weiter nach Schloss Thurnstein. Nun den kleinen Anstieg zum Schlossweg folgen, vorbei an St. Peter zum Schloss Tirol. Zurück über den Schlossweg und die Falknerpromenade zum Ausgangspunkt.

Wandern am Kulturweg



Start beim Tourismusbüro Streckenlänge: ca. 7 km Gehzeit: ca. 3 Stunden



Einmal runter nach Meran und zurück! Vom Dorfzentrum gehst Du die Hauptstraße abwärts bis zum Hotel Gartner. Dort biegst Du in den Segenbühelweg ein und gehst bis zur Friedenskapelle. Den Kapellensteig gehst Du hinunter bis zum Erlachhof. Dort biegst Du rechts in die Zenobergstraße ein und gehst ca. 150 m bis zum Haus Küchelberg. Unterhalb des Hauses Küchelberg biegst Du rechts in den Tappeinerweg ein, wo viele exotische Pflanzen gedeihen, und gehst am Pulverturm vorbei, bis zum Café Saxifraga. Nun biegst Du rechts in den Tirolersteig ein. Steil hinauf kommst Du in den Segenbühelweg. Dort kannst Du den Bus nehmen oder zu Fuß über den Segenbühelweg und die Hauptstraße ins Dorfzentrum zurückkehren. Oder Du gehst bis ins Stadtzentrum Meran und fährst mit dem Sessellift wieder nach Dorf Tirol zurück.

Wandern am Panoramaweg



Start beim Tourismusbüro Höhenunterschied: 280 m Streckenlänge: ca. 5,5 km Gehzeit: ca. 2 Stunden



Echt majestätisch: Mit Schlössern, Wasserwegen, Obstwiesen, herrlicher Aussicht macht der Herrschaftsweg seinem Namen alle Ehre. Du startest beim Tourismusverein auf dem Weg Nr. 26 zum Schloss Tirol, weiter geht's in Richtung Vellau, vorbei an der Jausenstation Schneeweisshof. Rechts folgst Du dann der Abzweigung Herrschaftsweg Nr. 28. Nach ca. 1 km biegst Du auf den Weg Nr. 23A links ab und gehst über die Treppe hinauf zum Innerfarmerhof. Am Außerfarmerhof gehst Du vorbei und nimmst rechts den Fußweg Nr. 23B, der zuerst durch Mischwald, dann durch die Obstwiesen zurück ins Ortszentrum führt

Wandern am Herrschaftsweg



Start beim Tourismusbüro Höhenunterschied: 462 m Streckenlänge: ca. 7 km Gehzeit: ca. 3 Stunden



Faszinieren Dich Wasserfälle? Dann probier doch diese kurze Wanderung zum "Longfall"! Mit dem Bus fährst Du vom Zentrum bis zum Tiroler Kreuz. Von dort aus führt Dich der Wanderweg bis zur Jausenstation Longfall. Hier kannst Du den beeindruckenden Wasserfall bewundern, der dem Hof auch seinen Namen gegeben hat.

Verlängere die Wanderung auf dem Kuenser Waalweg. Er startet unterhalb von Longfall und führt Dich nach Kuens. Über dem "Unteren Waalweg" kommst Du zurück auf die Forststraße, welche Dich zum Tiroler Kreuz führt. Plane für diese Verlängerung rund eine weitere Stunde Gehzeit ein.

Wanderung nach Longfall



Start: Tiroler Kreuz Gasthaus Longfall Ruhetag: Freitag Höhenunterschied: 200 m Streckenlänge: ca. 3 km Gehzeit: ca. 2 Stunden





Den Winter einmal anders erleben. Du findest neben sonnenverwöhnten Spazierwegen auch die Möglichkeit zum Eislaufen, direkt am Tennisplatz. Außerdem säumen in der Adventszeit mit Äpfeln verzierte Christbäume den Schlossweg. Im Schloss Tirol findet jährlich ein besonderer Weihnachtsmarkt, der "Tiroler Schlossadvent", mit tollem Rahmenprogramm auch für Euch Kinder statt.

Eislaufplatz Dorf Tirol



Geöffnet: Dezember und Januar Ruhetag: Montag (außer an Feiertagen) Ecke Ruprechtsweg - Hauptstraße Tel. (+39) 338 8013794 Anmeldung nicht erforderlich

Tiroler Schlossadvent



Informationen unter www.dorf-tirol.it





Wasserratten aufgepasst! Du liebst das nasse Element und kannst Dir einen Urlaub ohne Wasser nicht vorstellen? Dann hat Meran und Umgebung einiges für Dich zu bieten:

Therme Meran (4,5 km)

27 Pools, Naturschwimmteich, Kinderbecken, Strömungsbecken, großer Park mit Spielplatz und Beachvolley

großer Park mit Spielplatz und Beachvolley Geöffnet: ganzjährig (Park nur im Sommer geöffnet)

Geöffnet: ganzjährig (Park nur im Sommer geöffnet)
39012 Meran, Thermenplatz 9

Tel. (+39) 0473 252000, www.termemerano.it

Lido Meran (5 km)

Olympia-Schwimmbad, Kinderbecken mit Rutsche,

Beachvolleyballfeld, Spielplatz

Geöffnet: Mai bis September

Tel. (+39) 0473 447651, www.meranarena.it

Naturbad Gargazon (16 km)

1.000 m² Schwimmfläche im natürlichen Gewässer,

Kleinkinderbecken, Spielplatz

Geöffnet: Ende Mai bis Anfang September Tel. (+39) 0473 291129, www.naturbad-gargazon.it



Es ist doch immer wieder ein großes Erlebnis, wenn Hufgeklapper ertönt und sich alle Welt zu den schicken Kutschen umdreht, welche von stolzen Pferden gezogen werden. Oder auch mal selbst auf einem Haflingerpferd sitzen und den Blick von oben genießen...

Reiterhof Sulfner (14 km)

Reitunterricht, Halbtages- und Tagesausritte, Kutschenfahrten, Kinderführungen mit Haflingern



Geöffnet: ganzjährig 39010 Hafling, St. Kathrein-Straße 4 Tel. (+39) 366 6514449, www.sulfner.com Anmeldung erforderlich

Kutschendienst Norbert Waldner (42 km)

Reiten und Kutschenfahrten Geöffnet: ganzjährig 39050 Jenesien, Saltenweg 3b



Tel. (+39) 339 5030381 www.haflinger-reiten.com Anmeldung erforderlich (Online-Reservierung möglich)



schwache Nerven!



Du stehst auf Action? Dann ist eine Fahrt im Alpin Bob auf Meran 2000 genau das Richtige für Dich. Mit einer Länge von 1,1 km wartet hier eine der längsten Schienenrodelbahnen Italiens auf Dich. Kurven- und aussichtsreich geht es rasant talwärts – stellenweise hebt sich die Bahn bis zu 12 Meter vom Boden ab! In nur vier Minuten kehrst Du anschließend bequem an den Ausgangspunkt bei der Bergstation zurück. Also, worauf wartest Du noch? Einsteigen, Bremse lösen und ab geht die Post!

Bergbahnen Meran 2000 (5 km)



Geöffnet: im Winter Freitag - Sonntag, im Sommer täglich Tel. (+39) 0473 234821



www.meran2000.com Seilbahn Talstation 39012 Meran, Naifweg 37



Einmal mit Pfeil und Bogen schießen, wie ein richtiger Actionheld. Wär das was für Dich? Direkt am Taserwald befindet sich ein 300 m² großer Bogenschießstand mit sechs Stationen, an denen Du deine Konzentration und Treffsicherheit unter Beweis stellen kannst. Nicht gleich ins Schwarze getroffen? Keine Sorge, mit ein wenig Übung klappt's bestimmt – schließlich ist noch kein Robin Hood vom Himmel gefallen.

Familienalm Taser (9 km)



Geöffnet: von Ostern bis Anfang November 39017 Schenna, Schennaberg 25 Tel. (+39) 0473 945615

www.taseralm.com





Endlich mal so richtig die Wände hoch rocken! Hast Du Zehenspitzengefühl? Und Konzentration in Deinen Fingerspitzen? In der Rockarena Meran geht's auf bunten Kletterrouten die senkrechten und überhängenden Kletterwände rauf. Hast Du noch nie gemacht? Kein Problem. Klettergurt und Kletterschuhe kannst Du direkt hier ausleihen. Folge einfach Deinem Instinkt und sei ganz bei Dir. Konzentriere Dich auf deinen Atem und auf jeden nächsten Schritt. Du wirst staunen, was Du alles kannst. Am schönsten ist's gemeinsam mit Freunden oder Geschwistern. Dann könnt Ihr Euch gegenseitig sichern.

Unser Tipp: Von Juli bis September werden Kinderkletterkurse in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverein organisiert! Anmeldung erforderlich.

Kletterhalle Rockarena (5 km)



Geöffnet: ganzjährig Achtung: wechselnde Öffnungszeiten, siehe Webseite 39012 Meran, Gampenstr. 74/B



Tel. (+39) 0473 234619 www.rockarena.it





reißenden Flüssen



Einmal Rafting für die ganze Familie: Alle sitzen in einem Boot und paddeln mit. Bei Deiner aufregenden Tour durch die Flusslandschaft geht es richtig rund! Du brauchst Deine Badesachen, ein Handtuch und eventuell ein zweites Paar Schuhe, denn das Wasser wird Dich von allen Seiten treffen.

Südtirol Rafting (7,5 km)



Geöffnet: Mai bis September 39010 Saltaus, Sportplatz Tel. (+39) 349 417 8393 www.suedtirolrafting.com Anmeldung erforderlich

Acquaterra Adventure Club



Rafting, Canyoning, River Tubing, Eco-quad Geöffnet: ganzjährig Tel. (+39) 336 611336

www.acquaterra.it Anmeldung erforderlich





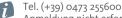


Ob über die Abenteuerbrücke laufen, die Tiere im Terrarium beobachten oder den Weg aus dem Irrgarten suchen: In Trauttmansdorff hast Du so einiges zu entdecken. Beim Streifzug durch die Gärten begegnet ihr neben der vielfältigen Pflanzenwelt auch einigen Tieren, wie Giftpfeilfröschen, Alpakas, Papageien oder Zackelschafen. Zudem gibt es zahlreiche Erlebnisstationen, die die Gärten zu einem idealen Spiel- und Entdeckungsraum für Kinder und Jugendliche machen. Auch das Landesmuseum für Tourismus "Touriseum" hält viele Überraschungen bereit. Neben dem interaktiven Parcours zur Tourismusgeschichte in den Alpen, lädt der wohl größte Tourismusflipper der Welt auf eine Reise durch Südtirol ein

Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff (6 km) mit Landesmuseum für Tourismus "Touriseum"



Geöffnet: Ende März bis November 39012 Meran, St. Valentinstr. 51A



Anmeldung nicht erforderlich



Garten, Labyrinth, Weingut: Der Kränzelhof in Tscherms ist all das und noch viel mehr. Auf 20.000 m² kannst Du Deiner Entdeckerlust freien Lauf lassen, denn hier gibt es allerhand zu bestaunen und noch mehr zu erleben. Sieben Gärten mit tollen Skulpturen, kleine Wasserlandschaften und mittendrin zwischen den Weinreben: ein Irrgarten. Wer wohl am schnellsten den Ausgang findet?

Übrigens: Wenn Du zwischendurch mal hungrig oder durstig bist, gibt's an der ESSBAR eine leckere Stärkung für Dich. Genau dort, wo Mama und Papa gerade ein gutes Glas Eigenbauwein verkosten.

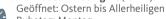
7 Gärten des Kränzelhofs (10 km) Irrgarten, Labyrinth, Teichlandschaften, Theater, Kunst

Geöffnet: Ende März – Ende November 39010 Tscherms, Gampenstrasse 1 Tel. (+39) 0473 564549 www.kraenzelhof.it Anmeldung nicht erforderlich



Was für lustige und sonderbare Gegenstände die Könige und Kaiser während der K. u. K. Monarchie hierzulande doch nutzten! Im ältesten "Kurbad" Tirols, dem Bad Egart, das vermutlich schon von den alten Römern für Trink- und Badekuren genutzt wurde, findest Du heute eine prominente Sammlung: persönliche Gegenstände von Kaiser Franz Joseph I und der Kaiserin Elisabeth – der berühmten Sissi. Auch Raritäten von Kronprinz Rudolf, Kaiser Karl und Erzherzog Johann sind hier zu bestaunen.

K. u. K. Museum Bad Egart (10 km)



Ruhetag: Montag

39020 Töll/Partschins, Bahnhofstraße 17 Tel. (+39) 0473 967342 www.bad-egart.com

Anmeldung nicht erforderlich





Für Dich ist es ganz normal, dass Du etwas in den Computer tippst und dann ausdruckst. Aber drehen wir mal die Uhr zurück! Oma und Opa haben ihre schriftlichen Arbeiten sicher noch auf einer "modernen" Schreibmaschine getippt. Fine der allerersten Schreibmaschinen hat ein Partschinser erdacht und 1864 in Wien vorgestellt: Peter Mitterhofer. Nach ihm ist dieses Museum benannt. Eine sehr spannende Museumslandschaft mit ebenso kuriosen Modellen. Auf zum schönsten Schreibmaschinenmuseum der Welt! Neu ist die digitale Schatzsuche "Actionbound", die das

Museum anbietet.

Unser Tipp: jeden 1. Sonntag im Monat freier Eintritt.

Schreibmaschinenmuseum "Peter Mitterhofer" (13 km)



Geöffnet: April bis Oktober Ruhetag: Sonntag und Feiertage 39020 Partschins, Kirchplatz 10 Tel. (+39) 0473 967581 www.typewritermuseum.com Anmeldung nicht erforderlich



Was hat die Biene mit dem Apfel...?



Rot, gelb, grün oder pink, welche Farbe haben Deine Wangen? In Südtirol werden 20 verschiedene Apfelsorten angebaut. Ihre Blüte taucht im Frühjahr die Gegend in zartes Rosa, ihre Früchte duften im Herbst ganz lecker. Alles was es rund um den Anbau des Südtiroler Apfels zu wissen gibt, ist im Südtiroler Obstbaumuseum in Lana als interessante Info verpackt! Früher war die Landwirtschaft mit viel Handarbeit und körperlicher Anstrengung verbunden. Heute helfen intelligent ausgeklügelte Maschinen bei der Pflege und Ernte der herrlichen Paradies-Früchte. Mach Dich auf Spurensuche über die Geheimnisse des Südtiroler Obstanbaus.

Südtiroler Obstbaumuseum (19 km)



Geöffnet: April bis November



Ansitz Larchgut – Brandiswaalweg 4 Tel. (+39) 0473 564387 www.obstbaumuseum.it Anmeldung erforderlich für Führungen



Liebst Du Schatzsuchen? Vielleicht bist Du sogar ein moderner Schatzjäger und kennst Geocaching, die elektronische Schnitzeljagd mit GPS-Koordinaten! Sehr gut! Im Meraner Land sind bei den Hinguckern und bei den Architekturbauten so genannte Caches versteckt, die Du suchen musst. Dafür bist Du mit einem GPS-Empfänger, I-phone oder Android ausgerüstet, der Dir bei der Suche hilft. Wenn Du einen Cache, also Schatz, gefunden hast, trägst Du Dich in das dort hinterlegte Logbuch ein, versteckst den Behälter wieder an derselben Stelle und bestätigst Deinen Fund auch noch online auf www.geocaching.com.

Geocaching im Meraner Land



www.merano-suedtirol.com Auch auf www.geocaching.com findest Du die einfache Anleitung zu Deinem Abenteuer, das übrigens auf der ganzen Welt mit über 1,5 Mio. Caches stattfindet.

Viel Spaß!





Markierung Nr. 32. An 13 Erlebnisstationen entlang des Pfades erfährst Du vieles vom Wasser und der Bewässerung, vom Kastanienrindenkrebs und vom Blätterdach des Waldes. Du wirst eingeladen, die Jahresringe einer alten Kastanie zu zählen und Steine zum Klingen zu bringen.

Walderlebnispfad Marling (9 km)



39020 Marling - Ortsmitte Streckenlänge: ca. 2 km Gehzeit: ca. 1 Stunde



Eichhörnchen sind flink, geschickt und schnell! Willst Du Dich auch mal von einem Ast zum nächsten schwingen? Der Natur- und Erlebnisweg in Marling bietet Dir und Deiner Familie viele Möglichkeiten, Euch richtig auszutoben und dabei den Lebensraum des Eichhörnchens an 23 Natur- und Erlebnisstationen auszukundschaften. Wenn Du willst, auch kopfüber, mit Schwung und Geschick z.B. auf dem Abenteuerseilparcours. Natürlich gibt's auch lauschige Plätzchen zum Spielen, Ausruhen, fürs Picknick und für kreative "Waldkünstler".

Natur- & Erlebnisweg "Eichhörnchen" (10 km)



39020 Marling

Start: am Marlinger Waalweg, oberhalb Gasthof Waldschenke Streckenlänge: ca. 1 km Gehzeit: ca. 1 Stunde

37



Schon wieder Wandern!? Keine Bange, dieser Weg wird Dir gefallen. Und wie! In den Wäldern oberhalb von Partschins triffst Du auf die Spuren schauriger Sagen und mystischer Geschichten. Auf Schalensteine und Teufelsplatten. Auf Hexenhöhlen und geheimnisvolle Orte, an denen einst Riesen, Zwerge und seltsame Kreaturen gehaust haben sollen. Gespannt? Na dann nichts wie los! Am besten Du holst Dir vorher noch im Tourismusbüro von Partschins die Beschreibung zu den verschiedenen Kultplätzen ab, auf die Du unterwegs treffen wirst.

Partschinser Sagenweg (14 km)



Tourismusverein Partschins, Rabland und Töll 39020 Partschins, Spaureggstr. 10 Tel. (+39) 0473 967 157 www.partschins.com





im freien Fall

Fast 100 Meter stürzen die gewaltigen Wassermassen den Felsen hinab: Der Partschinser Wasserfall ist einer der größten und mit Sicherheit der schönste Wasserfall Südtirols. Im Frühling während der Schneeschmelze sausen bis zu 10.000 Liter Wasser pro Sekunde in die Schlucht hinab. Das ohrenbetäubende Getöse ist überwältigend wenn Abermillionen glänzende Wassertröpfchen in Regenbogenfarben durch die feuchte Luft schwirren.

Du kommst zu Fuß von Partschins zum Partschinser Wasserfall oder mit dem Shuttlebus.

Von Partschins zum Partschinser Wasserfall (13 km)



39020 Partschins Höhenunterschied: ca. 450 m Streckenlänge: ca. 6 km Gehzeit: ca. 1.5 Stunden



Auf dem Haflinger Erlebnisweg erfährst Du alles über das liebenswürdige Haflinger Pferd mit seiner typisch blonden Mähne. Das Haflingerfohlen "Foly" begleitet Dich auf dem Weg von Hafling Dorf bis zum Kirchlein St. Kathrein. Die Entwicklung vom Arbeitstier bis hin zum Freizeitpferd und vieles mehr erzählen die zahlreichen Stationen.

Haflinger Erlebnisweg (14 km) 39010 Hafling Dorf Streckenlänge: ca. 2 km Gehzeit: ca. 2 Stunden www.hafling.com



Was ist der schönste Abenteuer-Spielplatz der Welt? Richtig, die Natur! Und die wartet auf Dich in all ihrer Pracht hoch oben am Vigiljoch. Das ist ein tolles Ausflugsziel für Dich und Deine Familie. Denn hier fahren keine Autos und Du kannst die vielen kinderwagentauglichen Wege nach Herzenslust erwandern, Tannenzapfen sammeln, Eichhörnchen beobachten und was Dir sonst noch so in den Sinn kommt. Könnte Dir gefallen? Dann rauf mit Dir aufs Vigiljoch! Die neue große Seilbahn bringt Dich in sechs Minuten hoch – und auch wieder runter.

Seilbahn Vigiljoch (15 km) 39011 Lana, Villener Weg 3 Tel. (+39) 0473 561333 www.vigiljoch.com





Vergnügen in Weiß!



Wenn Frau Holle ihre Betten schüttelt, gibt's für echte Schneefans wie Dich nur eins: rauf nach Meran 2000 und rein in die weiße Winterpracht. Auf der Rodelpiste talwärts sausen, im Outdoor Kids Camp erste Erfahrungen auf Skiern sammeln, spielen, herumtollen, mit Mama und Papa eine gute Zeit haben. Ganz egal, worauf Du gerade Lust hast, hier kommst Du garantiert auf Deine Kosten. Und das Beste: Meran 2000 ist auch gar nicht weit. Eine kurze Autofahrt, sieben Minuten mit der Seilbahn und schon bist Du oben am Berg – und mittendrin im Schnee.

Meran 2000 (5 km)
Seilbahn Talstation
Naifweg 37
39012 Meran
Tel. (+39) 0473 234821
www.meran2000.com



bei Schaf und Esel



Der urige alte Bergbauernhof "Rainguthof" mitten im Grünen, wird Euch einige Ahs und Ohs entlocken! Er ist direkt mit dem Auto oder in 40 Gehminuten vom Gasthaus Gfrillerhof erreichbar. Hier tummeln sich viele Eurer Lieblingstiere: Ponys, Zwergziegen, Pfaue, Pferde, Zwergschafe, Kälblein, Wollschweine, Esel, Kamele, Zebu Rinder, Schneeeulen, Emus. Enten und Gänse... Ihr dürft die Tiere auch streicheln und es gibt immer wieder kleine süße Tierbabys zu bewundern. Im Sommer wie im Winter gegen freiwillige Spende zu besichtigen.

Tierwelt am Rainguthof (26 km)

ca. 3 km oberhalb des Gasthofs Gfrillerhof Geöffnet: ganzjährig 39010 Tisens, Gampenstraße 16



Tel. (+39) 0473 920936

www.gfrillerhof.com

Anmeldung nicht erforderlich, freiwillige Spende



Mit Pfeil und Bogen in der Hand fühlst Du Dich gleich um Jahrhunderte zurückversetzt, als wilde Räuber im Land ihr Unwesen trieben. So einfach, wie das Bogenschießen auf den ersten Blick aussehen mag, ist es aber gar nicht: Du brauchst volle Konzentration! Wie Du den Bogen treffsicher auf Spannung bringst, zeigen Dir erfahrene Bogenschützen!

Bogenparcours Burg Hocheppan (30 km)

Waldparcours mit 28 3D-Wildtieren, Ausrüstungsverleih, Einschulung, geführte Touren Geöffnet: März bis November Mittwoch Ruhetag (außer Oktober)

39050 St. Pauls-Missian, Hocheppanerweg 16 Tel. (+39) 333 5269230 / (+39) 333 6698212

Anmeldung empfehlenswert



Er ist richtig idyllisch angelegt, in der Naturlandschaft am Vernagter See im Schnalstal. Die Rede ist vom Ötzi Rope Park, dem Hochseilgarten mit 13 Parcours: vom Kleinkinderparcours bis zu nervenzerfetzenden Parcours kannst Du Dich in Mut und Geschicklichkeit üben. Abenteuer vom Feinsten erlebst Du mit den Flying Foxes, welche Dich über den Schnalser Bach rasen lassen. Ganz schön Bammel macht auch die Riesenschaukel. Ein besonderes Erlebnis sind die 3 Ziplines über den See.

Ötzi Rope Park (37 km)



Geöffnet: 1. Mai bis Anfang November Vernagt - Ende des Stausees 39020 Schnals



Tel. (+39) 391 7721479 www.hochseilgarten.bz



Zum allergrößten Abenteuerpark in Südtirol kommst Du, wenn Du einen Ausflug nach Kaltern südwestlich von Bozen unternimmst. Hier gibt es sagenhafte 24 Kletterparcours, die auf bis zu 20m Höhe zwischen den Bäumen gespannt sind. Rasant durch die Luft sausen kannst Du bei den 35 Flying Foxes. Extra für kleine Kinder gibt es hier die Bambi Burg.

Abenteuerpark Kaltern (40 km)



Geöffnet: Anfang April bis Anfang November Öffnungszeiten unter: www.abenteuerpark.it 39052 Kaltern Sportzone St. Anton

Sportzone St. Anton
Tel. (+39) 347 8 010 960
www.abenteuerpark.it
Keine Anmeldung erforderlich



Hast Du ein Faible für Modelleisenbahnen? Sehr gut! Dann solltest Du Dir die Eisenbahnwelt in Rabland auf keinen Fall entgehen lassen! Denn sie ist nicht nur die größte digitale Modelleisenbahnanlage in ganz Italien. Auf drei Etagen findest Du hier erstaunlich riesige Eisenbahnlandschaften, durch die 800 Geleise, 70 Züge mit gesamt 400 Fahrzeugen führen. Weil es gar so reizvoll ist, gibt es natürlich auch einen Bereich, in dem Du die Eisenbahn selber steuern darfst.

Eisenbahnwelt Rabland (14 km)



Geöffnet: Ende März bis Anfang November Ruhetag: Samstag

A

39020 Partschins / Rabland Geroldplatz 3

Tel. (+39) 0473 521460 www.eisenbahnwelt.eu Anmeldung nicht erforderlich





Ja, die alte Dampflok von anno dazumal gab noch solche Töne von sich. Zu sehen ist sie im Miniaturformat auf dem Erlebnisbahnhof Naturns. Die einstige Station "Schnalsthal" lädt auch noch auf ganz andere nostalgische Bahnfahrten ein: die Draisinen-Fahrt zum selber Treten auf einem über 500m langen Bahngleis, die Rundfahrt mit der Garteneisenbahn oder die Diesellok, die sich durch eine Steinlandschaft schlängelt. Gemütlich wird's dann in den roten Postwagons der Rhätischen Bahn!

Erlebnisbahnhof Naturns (19 km)

die Eisenbahn ...



Geöffnet: Anfang Mai bis Ende Oktober 39025 Naturns



Staben 34 A, direkt an der Zughaltestelle Staben am Radweg Tel. (+39) 349 4428248 www.eisenbahn.it Anmeldung nicht erforderlich

Anmeldung nicht erforderlich Gruppen können sich bei Frau Susanne Thurner unter Tel. (+39) 0473 644004 anmelden.





Natur kann ja so spannend sein! Siehst Du genauso? Dann musst Du unbedingt dem Naturparkhaus Texelgruppe in Naturns einen Besuch abstatten. Hier erlebst Du die Wunderkammer Natur hautnah, und zwar spielerisch und immer wieder neu. Auf 600 Quadratmetern zeigt sich Dir die große Welt des Naturparks im Kleinen: Lebensräume, Geologie, Geschichte, Tiere und Pflanzen. Hauptthema im Naturparkhaus ist übrigens das Wasser. Und das erlebst Du hier in all seinen Formen und Gestalten – von den Flüssen und Waalen im Tal bis hinauf ins ewige Eis der Gletscher.

Naturparkhaus Texelgruppe (20 km)

zum Anfassen



Geöffnet: Ostern bis Oktober,

Dienstag bis Samstag

Juli, August und September auch sonntags geöffnet 39025 Naturns, Bernardin Astfäller Platz 1 Tel. (+39) 0473 668201

www.provinz.bz.it/natur-raum

Anmeldung nicht erforderlich, Eintritt frei



Sicher möchtest Du wissen, wie Ötzi, der berühmte Mann aus dem Eis, gelebt hat! Dann solltest Du in den Archeo-Parc kommen. Dort siehst Du nicht nur, in welchen Häusern seine Zeitgenossen gewohnt haben, was sie gegessen haben und wie sie ihre Kleider herstellten. Du darfst auch sehr gerne mitmachen: beim Töpfern, Brotbacken, beim Gerben und Nähen von Leder, beim Kupfergießen oder beim Bogenschießen.

archeoParc Schnalstal (35 km)
Geöffnet: Ostern bis Allerheiligen
39020 Schnalstal, Unsere Frau 163
Tel. (+39) 0473 676020
Www.warcheoparc it

www.archeoparc.it
Anmeldung nicht erforderlich



Hast Du schon mal einer Forelle oder gar einem Hecht in die Augen geblickt? Das Nationalparkhaus aquaprad in Prad ist eines der fünf Südtiroler Besucherzentren des Nationalparks Stilfser Joch, die als kleine aber feine Erlebnismuseen rund um die alpine Wildnatur gestaltet sind. Wie wär's mit einer Erkundungstour der Unterwasser-Tierwelt in 12 eindrucksvollen Aquarien? Na dann los, zur aquaprad-Rallye.

Nationalparkhaus aquaprad (56 km)



Geöffnet: ganzjährig, Sonn- u. Feiertage, sowie Montag geschlossen

Öffnungszeiten unter www.aquaprad.com 39026 Prad am Stilfserjoch, Kreuzweg 4/c, Tel. (+39) 0473 618212

www.aguaprad.com

Anmeldung nur für Führungen erforderlich



Wow, wirst Du Dir denken! Schon von außen macht die Churburg eine sehr gute Figur, sie zählt auch zu den am besten erhaltenen Burgen überhaupt. Wenn Du an einer der Führungen teilnimmst, die alle 15 Minuten starten, bekommst Du echte Schätze zu sehen, nämlich die größte Sammlung an Rüstungen Europas. In der Rüstkammer befinden sich auch die originalen Sammlungen der maßgeschneiderten Rüstungen, die ehemalige Schlossbesitzer selber getragen haben!

Churburg (57 km)



Geöffnet von März bis Oktober 39020 Schluderns, Churburg 1 Tel. (+39) 0473 615241 Zutritt nur mit Führung Beginnzeiten der Führungen sowie Online-Tickets

unter www.churburg.com



Oder vielleicht doch nicht? Im Passeiertal beim Sandwirt lebte der größte Held des Landes Südtirol, Andreas Hofer. Ebendort befindet sich heute ein Museum, das auf spannende und auch sehr lustige Weise nacherzählt und hinterfragt, was es mit Helden oder doch nicht Helden so auf sich hat. Natürlich findest Du im Zuhause von Andreas Hofer auch tolle Gegenstände aus seinem Besitz, die aus der Zeit der großen Schlachten gegen Napoleon übrig geblieben sind!

Auch beliebt ist das große Freigelände mit Wohnhaus, Scheune und vielen Nebengebäuden.

Museum Passeier (19 km)



Geöffnet: April bis Anfang November 39015 St. Leonhard in Passeier, Passeirerstraße 72 Tel. (+39) 0473 659086

www.museum.passeier.it
Anmeldung nicht erforderlich



Informiere Dich im Bunker Mooseum im hinteren Passeiertal über die Siedlungs- und Zeitgeschichte der Region. Begib Dich auf Zeitreise von der Eiszeit in die Zukunft und erlebe Steinwild hautnah (Steinwildfütterung von Juli bis September).

Unser Tipp: Kombiniere den Besuch des Bunker Mooseums mit der Erkundung der Passerschlucht bis nach St. Leonhard.

Am Fuße des Stieber Wasserfalls in Moos befindet sich das Stieber Mooseum (im alten Wasserkraftwerk), das die Themen Wasserkraft, Technik- und Stromgeschichte im Hinterpasseier zeigt.

MuseumHinterPasseier – Bunker Mooseum (26 km)



Geöffnet: April bis Oktober Ruhetag: Montag



39013 Moos in Passeier, Dorf 29a Tel. (+39) 0473 648529 www.museum.hinterpasseier.it





Es heißt zwar "Museum", im Schneeberg fühlst Du Dich aber in die wahrhaftige Welt der alten Knappen versetzt. Hier beförderten diese das edle Erz tief aus dem Berg, das einst Königen, Fürsten und Bischöfen zu Ruhm, Macht und Reichtum verhalf. Im Bergbaumuseum siehst Du die gesamte Produktionskette, vom Erzabbau über den mühsamen Transport bis zur Erzaufbereitung. Wir empfehlen Dir unbedingt eine Führung zu buchen, bei der die heute noch funktionstüchtigen 800 Jahre alten Maschinen in Betrieb gesetzt werden. Und nicht vergessen: Warm anziehen!

Bergbaumuseum Ridnaun-Schneeberg (115 km)



Geöffnet: April bis Ende Oktober, Montag Ruhetag 39040 Ridnaun, Maiern 48 Tel. (+39) 0472 055085



www.bergbaumuseum.it Anmeldung empfehlenswert



Schauen, staunen, spielen und experimentieren. Im Naturmuseum in Bozen wirst Du Abermillionen Jahre in die Vergangenheit zurückversetzt. Wie die berühmten Erdpyramiden entstanden oder welche Lebensräume die Alpen bieten, erfährst Du hier mit all Deinen Sinnen. Besondere Highlights sind das 9.000 Liter fassende Korallenriffaquarium, sowie der lebendige Ameisenhaufen. Extra für Kinder bietet das Naturmuseum immer wieder unterschiedliche Sonderschauen.

Naturmuseum Südtirol (36 km)



Geöffnet: ganzjährig, auch an gesetzlichen Feiertagen mit Ausnahme: 1. Mai und 25. Dezember, Montag Ruhetag 39100 Bozen, Bindergasse 1

Tel. (+39) 0471 412964 www.natura.museum Anmeldung nicht erforderlich



Ötzi



Wahrscheinlich gibt es keinen Menschen, der so viel Aufmerksamkeit von Wissenschaft und Forschung erhalten hat wie Ötzi – der Mann aus dem Eis. Welche spannenden Erkenntnisse man über seine Tätowierungen, seine Essgewohnheiten, seine Kleider, Werkzeuge und vieles mehr gewonnen hat, erfährst Du im Archäologiemuseum in Bozen. Dank Ötzi wissen wir heute auch, wie die Menschen in Südtirol vor 5300 Jahren gelebt haben!

Südtiroler Archäologiemuseum (36 km)



Geöffnet: ganzjährig, außer montags, im Juli, August und Dezember kein Ruhetag 39100 Bozen, Museumstraße 43

Tel. (+39) 0471 320100 www.iceman.it

Online-Reservierung empfehlenswert





Imkereimuseum "Plattner Bienenhof" ... ein Erlebnis für die ganze Familie! Der Plattner Bienenhof ist ein richtiges Museum zum Erleben. Man kann ihn zu Fuß in ca. 10 Minuten vom Parkplatz am Wolfsgrubenersee oder von der nahe gelegenen Haltestelle "Wolfsgruben" des Rittnerbahnls aus erreichen. Der bienenkundliche Teil wird im Wesentlichen auf dem Freigelände gezeigt. Ein Lehrpfad als Rundweg eingerichtet führt an mehreren alten Bienenständen vorbei und ermöglicht praktisches Erlernen und Beobachten.

Das Bienenmuseum zeigt eine Sammlung von alten Bienenkörben, Bienenkästen, Honigschleudern, Honigpressen, Imkerwerkzeug und was man sonst noch über die Arbeit der fleißigen Bienchen erfahren möchte.

Der Plattner Bienenhof ist ein einmaliges Erlebnis nicht nur für Kinder, sondern für alle, die sich an Natur, Imkerei und bäuerlicher Kultur erfreuen. Ein Besuch lohnt sich!

Plattner Bienenhof (44 km)

summ herum...



Geöffnet täglich: von Ostern bis Ende Oktober 39054 Oberbozen / Ritten, Wolfsgruben 15

Tel. (+39) 0471 345350 www.museo-plattner.com

Führungen, auch individuell, je nach Anzahl der Besucher; Voranmeldung für Gruppen erwünscht



Im Frühsommer ist es wieder soweit. Südtirols faszinierender Canyon ist bereit für Deine geologische Expedition. Felsenschichten ziehen sich wie gestapelte Teppiche durch die tiefe Schlucht. Als echter Naturabenteurer achtest Du auf Schritt und Tritt. Vielleicht entdeckst Du versteinerte Muscheln oder Saurierabdrücke im Fels? Einst erstreckte sich hier das Urmeer Tethys bis gigantische Naturkräfte die Gesteinsmassen Schicht für Schicht nach oben drückten und in Falten legten. Nimm Dir für dieses Naturwunder im Südtiroler Unterland einen ganzen Tag Zeit. Es lohnt sich!

GEOPARC Bletterbach (65 km)

Besucherzentrum und Bletterbachschlucht
Geöffnet: Mai bis Oktober
39040 Aldein, Lerch 40
Tel. (+39) 0471 886 946
www.bletterbach.info
Anmeldung für Führung erforderlich





Wusstest Du, dass die Edelkastanie einen ganz besonderen Ruf hat? Ein starker, mächtiger Baum, der den armen Menschen früher eine wichtige Lebensgrundlage bot. Heute finden wir die heißen "Keschtn" in Herbst- und Wintermonaten bei duftenden Kastanienbratständen. Aber zurück zum Erlebnisweg. Auf 10 Stationen erfährst Du viele interessante Dinge über die Kastanie und ihren Lebensraum, kannst spielen, experimentieren und über so manches staunen!

Kastanienerlebnisweg Völlan (20 km)

um die Kastanie



39011 Völlan

Start: 700 m Fußweg nach der Kirche, beim großen Kastanienigel Streckenlänge: 2 km Rundweg Gehzeit: 1,5 bis 2 Stunden www.kastanienerlebnisweg.it



So ein Kino hast Du in deinem Leben noch nicht gesehen! Die Hauptrolle in diesem einzigartigen Film, der jeden Tag eine andere Naturgeschichte erzählt, spielen Wind und Wetter, Sonne und Wolken, und das in allen Farben des Regenbogens. Zum beliebten "Knottenkino" kommst Du über den Wanderweg Nr. 12. Startpunkt ist der Parkplatz beim Restaurant Alpenrose in Vöran. Du gehst hinauf zum Rotstein-Kogel. Dort warten echte Kinosessel auf Dich, von denen Du eine herrliche Rundsicht auf die umliegende Natur genießen kannst.

Wanderung zum Knottenkino (23 km)



39010 Vöran Start beim Restaurant Alpenrose Höhenunterschied: 350 m Streckenlänge: ca. 3 km Gehzeit: ca. 1 Stunde



Ein Highlight für euch Kinder und eure erwachsenen Begleiter ist der Erlebnisweg Köfele. Bei der Bergstation Vilpian begibst Du Dich als Abenteurer auf den Weg, findest bei mehreren Stationen die Möglichkeit zum Spielen, Klettern und Relaxen. Unterwegs, bis nach Mölten, entdeckst Du den Riesen, einen Kletterpfad, ein Baumhaus, eine Camera obscura und das riesige Pferd.

Köfeleweg (20 km)
39010 Mölten
Start: Bergstation der Seilbahn Vilpian-Mölten
Höhenunterschied: 115 m
Streckenlänge: 6,7 km
Gehzeit: ca. 2 Stunden





Deine wichtigste Ausrüstung? Die Sonnenbrille und Sonnencreme! Hier oben auf dem Sonnenplateau im Hinteren Passeiertal gibt's für Deine Augen die hellsten Winterfreuden. Blitzender weißer Schnee und ganz viele Sonnenstunden machen den Ort zu einem Familiengeheimtipp im Winter. Im Ski- und Rodelpark wirst Du von einem 70m langen Förderband wie auf einer fahrenden Wolke durch die Landschaft getragen. Oben angekommen kann der Spaß auf Kufen losgehen! Auch Mama und Papa haben es traumhaft schön hier, beim Winter-Panorama-Wandern. Schuhe und Stöcke kann man in den Restaurants ausleihen. Achte aber auf ihre verschiedenen Öffnungszeiten.

Unser Tipp: Rodelausflug zur Egger Grub Alm

Sonnenpark Stuls - Ski- und Rodelpark (29 km)



Geöffnet: Ende Dezember bis Mitte März, Samstag u. Sonntag 39013 Stuls in Hinterpasseier Tel. (+39) 0473 656 188

www.passeiertal.it



Du willst skifahrerisch hoch hinaus? Dann bist Du in Pfelders im Passeiertal an der richtigen Adresse, die modernen Bergbahnen bringen Dich dort nämlich von 1.600m bis auf 2.500m. Pisten gibt's für Anfänger ebenso wie für kleine und große Ski- und Snowboard-Freaks, in der Ski- und Snowboardschule Pfelders lernst Du die nötigen Kniffe für den Sport in Weiß. In Pfelders kannst Du im Winter aber auch sonst viel unternehmen: Ausritte oder Pferdeschlittenfahrten durch die tief verschneite Landschaft, Eislaufen auf richtigem Natureis, Langlaufen und natürlich richtig rasant Rodeln auf 3,5 km Länge.

Ski- und Wandergebiet Pfelders (33 km)



Geöffnet: Anfang Dezember bis Anfang April Pfelderer Straße 2 39013 Moos in Passeier Tel. (+39) 0473 646721 www.pfelders.info



Glitzernde Schneehänge, perfekte Pisten, blitzblauer Winterhimmel: Auf der Schwemmalm im Ultental macht ein Tag im Schnee so richtig Spaß! Und zwar der ganzen Familie. Mama und Papa erkunden die vielen Skipisten. Du baust einen tollen Schneemann und übst die ersten Schwünge in der Bärenhöhle. So heißt der Skikindergarten im Skigebiet Schwemmalm. Danach geht's auch für Dich auf die Piste. Du wirst sehen, die Skilehrer hier sind echte Profis, und die Schwemmalm ist der richtige Ort, um aus Dir im Nu einen echten Pistenflitzer zu machen.

Skigebiet Schwemmalm (44 km)



39016 St. Walburg Tel. (+39) 0473 795390 www.schwemmalm.com





Mountaincart in Pfelders (35 km entfernt)



www.passeiertal.it

Die sagenhafte Welt des Adler Toni am Ritten (56 km entfernt)



www.ritten.com

Waldtierpfad Gumperle in Prad (56 km entfernt)



www.gumperle.it

Urlesteig im Sarntal (64 km entfernt)



www.sarntal.com

Erlebnisberg Watles (65 km entfernt)



www.watles.net

Woodywalk auf der Plose (90 km entfernt)



www.plose.org





Erlebe viel Aufregendes und Spannendes in Dorf Tirol und seiner unmittelbaren Umgebung. Stürze Dich in neue Abenteuer und erwandere unsere Tourenvorschläge, die Du in diesem Büchlein und auch in unserem Urlaubsbegleiter findest. Damit die Motivation nicht auf der Strecke bleibt, kannst Du unterwegs fleißig Hüttenstempel sammeln. Zur Belohnung gibt's dann am Ende im Tourismusverein ein tolles Geschenk und eine schöne Wandernadel für Dich.



Also dann: Auf geht's! Stempelfelder

Luise und Peterle, die pfiffigen Nörggelen von St. Peter

Vor langer Zeit lebten in den Bergen und Wäldern rund um Dorf Tirol viele Nörggelen. Das waren kleine, zerzauste Männchen mit langen grauen Bärten, die jede Menge Unfug trieben. Die neckischen Nörggelen waren aber sehr hilfsbereit, wenn man freundlich zu ihnen war.

So baten die Bewohner von Dorf Tirol die Nörggelen, beim Bau des Kirchleins St. Peter zu helfen. Die Nörggelen machten sich tatkräftig an die Arbeit. Den Riesen von Schloss Tirol passte das gar nicht: "Wir sind bessere Baumeister als diese Kobolde!", schimpften sie grimmig. "Wir werden nicht zulassen, dass die Nörggelen die Kirche fertigstellen."

Und siehe da: Kurz bevor das Kirchlein vollendet war, stampften die Riesen vom Schloss herüber und zerbröselten die mühsam aufgebauten Mauern zwischen ihren Fingern. Die Bewohner von Dorf Tirol und die Nörggelen waren traurig, aber es half ja nichts: Sie begannen wieder von vorne mit dem Bauwerk. Doch jedes Mal, wenn nur noch die letzten paar Steine fehlten, kamen die Tiroler Riesen und zerstörten die Kirche.



Schließlich reichte es den Nörggelen. "Wie schaffen wir es, die Riesen zu überlisten?", grübelten sie stundenlang. Plötzlich hatten Peterle und Luise, eine Idee: "Und wenn wir die Kirche in einer einzigen Nacht fertigstellen, während die Riesen schlafen?" Die anderen Nörggelen nickten begeistert. In der folgenden Nacht bauten sie eifrig die Kirche fertig.

Als die Tiroler Riesen am nächsten Morgen daherstiefelten, konnten sie ihren Augen kaum trauen: Das Kirchlein St. Peter stand in voller Pracht vor ihnen. Jetzt Durften sie es nicht mehr zerstören. Während die Riesen verärgert zurück zum Schloss trotteten, kicherten die Nörggelen voller Schadenfreude. Und weißt Du was? Wenn Du ganz leise von Schloss Tirol zur Kirche St. Peter wanderst, kannst Du Luise und das Peterle vielleicht noch immer kichern hören ...



FOTO

Archis TV Dorf Tirol, MGM, IDM, Angelika Schwarz, Armin Terser, F. Blickle, Kirsten J. Sorfres, Harald Wisthaler, Alex Filt, Thomas Retting, Mario Enter, Bisa Gianorfold, Mario Eagn, Alex Moling Amuel Kottersteges, Collabuer, Elenona Calilerotti, Brunnehurg- Michael De Rachwelltz, Benjamin Pfitscher, Laurin Moser, Florian Andergassen, Museum Passeier - Angelika Schwarz, Museum HairterPasseier - Bunker Mooseum, Berphaumseum Röhaun-Schneebeg, Erlebnisshahnfol Antaurn, Eisenbahmwelt Rabland, George Myr, Mariol na Lögler, Acquaterra Adventure Club, Abenteuerpark Kaltern - Gatton, Berg- und Wanderschule Meranalpin, Meranarena - Kletterhalle Rockarena, Südtirol Rafting - Daniel Klotzner, TV Marling, Südtiroler Archalooglemuseum Augustin Ordeneriter - Flipfolo Collettve, Churburg- Schluderns, archerbar Schmals Daniel Klotzner, TV Marling, Südtiroler Archalooglemuseum Augustin Ordeneriter - Flipfolo Collettve, Churburg- Schluderns, archerbar Schmals Daniel Klotzner, TV Marling, Südtiroler Archalooglemuseum Augustin Ordeneriter - Flipfolo Collettve, Churburg- Schluderns, archerbar Schmals Brugger - Ganesh Neumair, Die Gürten von Schloss Trauttmansdorff, Landesmuseum für Tourismus, Touriseum *, Lund K. Museum Bad Egart, Südtrioler Obstbaumseum, Geopare Bletterbodt-Christian Weber, TV Patschini, N. TV Inser-Prissian, TV Lenna-Völlan, Köfelewer, Markus Brun, Plattere Blenenhof - Tappeiner, Geocaching - Helmut Rier, Naturbad Cargazon - Georg Mayr, Reiterhof Suffner - Arnold Ritter, Patschen, Str. Prissers - Markus Brunn, Platter Blenenhof - Tappeiner, Geocaching - Helmut Rier, Naturbad Cargazon - Georg Mayr, Reiterhof Suffner - Arnold Ritter, Schnegger, Labyrungstrater Karlard, Bangsuthof, Citz Rope Park, Trioff Machenost, Familieran Tasse, Parcous Birkerwald, Bogenparcours Burg Hocheppan, Norbert's Kutschedienst, Tourismusveein Passeier, Andreas Sanin, Nationalparkhaus Aquaprad, AvimunDus, Ungericht Hoft, Naturparhalaus Leeglegupe, Erweit am Rainguthof

GRAFIK: mendinirobertodesign.it

TEXT: Barbara Lun, Komunica Sylvia Kompatscher



Tourismusverein Dorf Tirol Hauptstraße 31 I - 39019 Dorf Tirol Tel. (+39) 0473 923314 www.dorf-tirol.it info@dorf-tirol.it



Dorf Tirol - Tirolo



dorftirol tirolo



youtube.com/user/dorftiroltirolo